

PRESSEINFORMATION

Gemeinsam stark auf der FeuerTrutz

Der vorbeugende Brandschutz braucht eine starke Stimme. Nur wenn Brandschutz-Hersteller, -Dienstleister, -Sachverständige sowie weitere dem Brandschutz verpflichtete Interessengruppen an einem Strang ziehen, wird diese Stimme von der Politik und der Öffentlichkeit gehört. Das Deutsche Institut für vorbeugenden Brandschutz (DivB) setzt bei der diesjährigen FeuerTrutz wieder auf einen Gemeinschaftsstand – diesmal am Standort 4-404.

Gleich drei DivB-Mitglieder präsentieren sich am 25. und 26. Juni gemeinsam mit dem DivB in den Nürnberger Messehallen: der Bundesverband Brandschutz e.V. (BVB), die Interessengemeinschaft Brandschutz-Beschichtungen e.V. (IGSB) sowie die Kiwa GmbH. „Der gemeinsame Auftritt zeigt die Bandbreite der bei uns vertretenen Themen und verschafft uns mehr Außenwirkung, was immer wieder für viele interessante Gespräche sorgt“, sagt DivB-Geschäftsführer Dipl.-Ing. Axel Haas. Der DivB-Gemeinschaftsstand bietet dadurch den passenden Rahmen für einen persönlichen fachlichen Austausch untereinander und mit den Messebesuchern.

Kostenvorteile für Mitglieder

Neben einem geschlossenen Auftritt profitieren DivB-Mitglieder auch durch Kostenvorteile von einer Teilnahme am Gemeinschaftsstand: Die Belegung einer Teilfläche ermöglicht es besonders kostenbewussten Mitgliedern, sich dem internationalen Messepublikum zu präsentieren. „Wir unterstützen uns innerhalb der DivB-Familie gegenseitig, wenn der Andrang an einem der Stände mal zu groß werden sollte. Dadurch lässt sich ein eigener Messestand auch mit wenig Personal verwirklichen“, so DivB-Geschäftsführer Haas. Außerdem ist der Messebesuch für Mitglieder ebenso kostenfrei, wie der regelmäßige Bezug des FeuerTrutz-Magazins.

Spannendes Standprogramm

Die Messebesucher erwartet am Stand zum Beispiel am 24. Juni von 14:30 bis 15:30 Uhr eine Podiumsdiskussion zum aktuellen Thema „Schutz kritischer Infrastruktur“. Die Diskussionsteilnehmer bringen dazu ihre verschiedenen Sichtweisen ein: Die planerische Sicht soll dabei ebenso eine Rolle spielen, wie Fragen zur Sicherheit der IT und der praktischen Umsetzung. Messebesucher sind eingeladen, ihre Erfahrungen beizusteuern. „Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf viele Besucher und gute Gespräche“, so Haas abschließend.

((Anzahl der Zeichen inkl. Leerzeichen 2.257))

Über das DIVB:

Das Deutsche Institut für vorbeugenden Brandschutz e.V. (DIVB) ist Partner der Öffentlichkeit, Politik und Wirtschaft in allen Fragen rund um den vorbeugenden Brandschutz. Die Schnittmenge aus Fachwissen, praxisorientierter Forschung und einem fachlichen Netzwerk zeichnet das DIVB aus. Mit dem Ziel, Innovationen zu schaffen, engagieren sich Planer, Errichter, Brandschutzbeauftragte sowie Brandschutz-Fachbetriebe und -Hersteller zugunsten eines positiven Beitrags zum Gemeinwesen.

Anhang: 2 Pressefotos



DIvB-Geschäftsführer Dipl.-Ing. Axel Haas auf der vorjährigen FeuerTrutz-Messe.

© DIvB/Axel Haas

Seite 3 von 3

Deutsches Institut für vorbeugenden Brandschutz e.V.

Unter den Linden 10
10117 Berlin

+49 (0)30 257 321 03
info@divb.org
www.divb.org

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Axel Haas
Präsident:
Dr. Roman Rupp

Vizepräsidenten:
Dipl.-Ing. Ralf Abraham
Carsten Francke
Maik Schneising
Dipl.-Ing. Marc Zimmermann

AG Berlin, Charlottenburg VR 39806 B
IBAN: DE50 1005 0000 0190 9549 06
SWIFT-BIC: BELADEBEXX
St.-Nr.: 27/640/61275